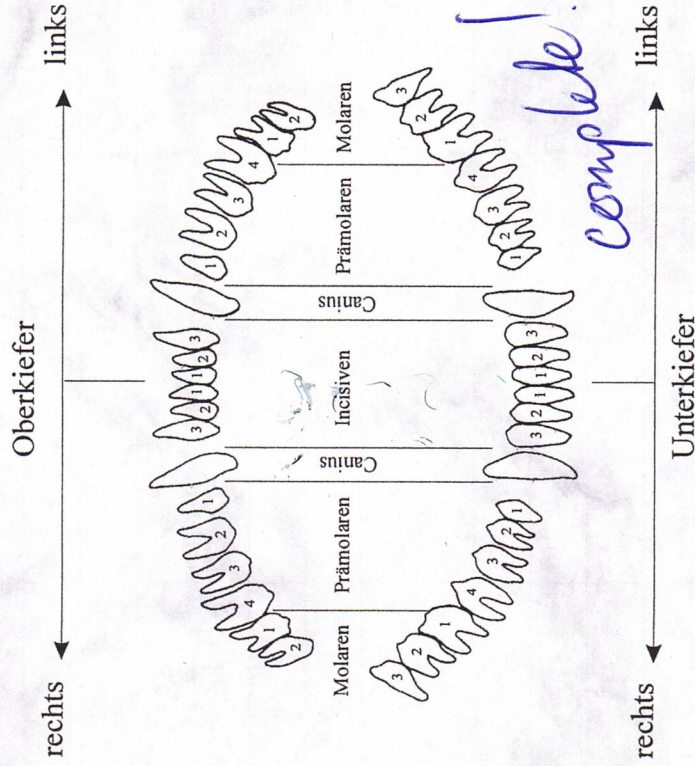


Zuchtauglichkeitsprüfung

Es darf jeder Hund erst dann zur Zucht verwendet werden, wenn er auf seine Zuchtauglichkeit überprüft wurde. Nachstehende Beurteilung in Bezug auf die Zuchtauglichkeit darf nur von einem für die Hunderasse zuständigen Formrichter oder Zuchtwart vorgenommen werden.

Gebisskarte - fehlende Zähne bitte streichen



Beurteilung des Gebisses:

- ☒ kräftig ☐ normal ☐ schwach ☒ Scherengebiss
☐ Vorbiss ☐ Zangengebiss ☐ Staugebiss ☐ kariöses Gebiss
☐ unregelmäßiger Sitz der Scheidezähne: ☐ Palisadengebiss
☐ Kreuzgebiss ☐ Kulissengebiss ☐ Fischmaul ☐ Schiefmaul

Gebäude: quadratisch, lang, kurz, leicht, schwer, hoch, normal
(Zutreffendes unterstreichen)

Kopf: Förke Augen: hell er amande
 Nase: hell Ohren: B. implantiert
 Fang: Fork Lippen: Correct
 Hals: Fluide Schultern: FB
 Hinterhand: FB Vorderhand: FB
 Widerrist: 67,5 cm Länge: Proportion
 Pfoten: Ferré Rute: Correct
 Kruppe: Arablee Brust: Correct
 Rücken: Förke Bauchlinie: Correct
 Muskulatur: Proportion Knochenbau: Proportion
 Gangart: Bonus Winkelung: Bon
 Haarkleid: FB Pigmente: Complete
 Bänder: etc. Hoden: En place
 Wesen: etc. Nerven: FB
 Aufmerksamkeit: FB
 Gesamterscheinung: FB chien

Zuchtauglichkeit nach genauer Überprüfung des Hundes

am: 06-11-98 in: OBERHARTSCHACH

bestanden - nicht bestanden

Begründung des Zuchtwortes:

VALIDÉ

Unterschrift des Formrichters / Zuchtwartes